

SCHWEIZER BAUMUSTER-CENTRALE ZÜRICH

RUNDBRIEF W14 | 10

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde der SBCZ / SBC.2

Die aktuelle Ausstellung ist bereits die Achte seit dem Umbau unserer Erdgeschossräume im Mai 2009. Wir sind bestrebt, Themen aus der Praxis vor dem Hintergrund von Gestaltung und Kreativität - Bauen als Kultur - an diesem zentralen Ort in der Stadt Zürich «Be-Greifbar» zu machen.

SCHAUFENSTER

Sonderausstellung zum Thema KLIMA (Link: [SBCZ-klima1](#))

24. März 2010 bis 15. Mai 2010.



Light Art by Gerry Hofstetter (Bild: Andrea Roth, SBCZ)

EgoKiefer

Fenster und Türen

AllStar AS1 Klimafenster der Firma «EGOKIEFER Fensterbau Altstätten/SG». Zwei grosse Exponate des neuen «Klimafensters» AllStar AS1 Minergie ([Link: EgoKiefer](#)) sind zu sehen. Gerry Hofstetter hat für die Ausstellung die Ecke Talstrasse/Börsenstrasse mit seinen Projektionen verzaubert. Zusammen mit seinen in der Arktis aufgenommenen Fotos entstand eine neue Bildwelt, die dem EgoKiefer Umwelt-Engagement ein einzigartiges Gesicht gibt.



ERNE Jacob Burckhardt, EgoKiefer AllStar AS1 (Bild: Katharina Eustermann, Andrea Roth)

ERNE

Holzelementbau von «ERNE Holzbau Laufenburg/AG». ERNE zeigt ein 1:1 Fassadenmodul inklusive Holz-Metallfenster des Jacob Burckhardt Haus in Basel (Link: [Jacob Burckhardt Haus 0310](#)). Das Bürohaus mit 42'000 m2 Nutzfläche wurde von den Architekten Zwimpfer Partner Basel/Zürich und Jakob Steib Zürich mit einer aluminiumverkleideten Holzfassade konzipiert. Herr Jakob Steib ist im Verwaltungsrat der Schweizer Baumuster-Centrale Zürich.



24. März 2010, Referat von Gerry Hofstetter, Lichtkünstler (Bild: Andrea Roth, SBCZ)

In den restlichen Schaufenstern sind verschiedenste Dämmstoffe im Vergleich «Be-Greifbar» ausgestellt. Kompaktfassaden-Lösungen mit Steinwolle **COMPACT** von **Flumroc** oder Dämmungstoffe für die nachträgliche Montage im Verbund mit Spanplatten oder Grauzement von **Dietrich Isol.** Für Situationen wo die notwendigen Platzverhältnisse fehlen hat **ZZWancor** mit **VACUSpeed** dünne Isolierplatten in einem modularen Rastersystem auf der Basis von pyrogenem Kieselpulver (Silicium) entwickelt. **Baswa Acoustic** zeigt auf innovative Art wie das Innenraumklima akustisch mit **BaswaPhon**, einer Kombination Isolation mit poröser Beschichtung verbessert wird. **Gisler Holzbau** verwendet Holz und eine raffinierte Schlitztechnik als Dämmstoff. Sonnenschutz vom Feinsten präsentiert **Claus Markisen** (Vertrieb MHZ Hachtel) mit **Senn** Edelstahlbehängen, welche auch bei leicht geneigten Flächen einsetzbar sind.



Neu in der Sammlung

Die Schweizer Baumuster-Centrale Zürich arbeitet am Aufbau einer umfassenden Material-Kompetenz für professionelle Bemusterungen. Unterstützt wird sie dabei von Produzenten, Handelsgesellschaften und dem Gewerbe. Mit dieser exquisiten Auswahl von rund 40 Farben und Texturen zum Thema Oberflächen erfährt die Sammlung eine weitere wertvolle Bereicherung.

Material, Handwerk und Gestaltung am Bau

Sobald Farbe oder Verputz auf einen Träger appliziert werden, nehmen sie eine bestimmte Wirkung an. Das Material und die handwerkliche Verarbeitung bestimmen Struktur, Glanzgrad, Textur und Anmutung. Material, Handwerk und Gestaltung bilden eine unbedingte Einheit.

Die Materialverfügbarkeit kennt heute kaum Grenzen. Demgegenüber hat das traditionelle Wissen zu Farbe und Material eher abgenommen. An diesem Punkt beginnen Material und Konzeption spannend zu werden. Die Auseinandersetzung mit der Entwurfsabsicht und dem differenzierten Potential von Material und Farbe schaffen die Grundlage für individuelle Lösungen im Bauwesen und Design. Letztlich ist der Einsatz von Farbe und Verputz das Resultat von Phantasie und handwerklichem Können im Sinne der Bauaufgabe. Ganz abgesehen davon, dass Putze und Beschichtungen Werte schützen bilden Sie oft den optischen Schlusspunkt eines Bauwerkes und sollten nicht nur dekorativ verstanden werden.

Beat Soller, **Max Schweizer AG**, malen gestalten gipsen isolieren



Oberflächen Schweizer, Backsteine ZZWancor/Keller Ziegeleien, Bilder: Philip Matesic, SBCZ



So finden Sie uns

Die Schweizer Baumuster-Centrale mitten in der Stadt Zürich, nur Schritte von der Bahnhofstrasse, Parade- und Bürkliplatz, erreichbar mit Bahn, Schiff und den Tramlinien 2, 5, 6, 7, 8, 9, 11, 13 und den Buslinien 161 und 165. Zwei Minuten Fussdistanz zu den zwei Cityparkhäusern Bleicherweg und Park Hyatt mit über 300 Parkplätzen.

Unsere Öffnungszeiten sind

Mo. - Fr. von 9-17.30 Uhr und Samstags von 10-17 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und grüssen Sie freundlich.



Werner K. Rügger, dipl. Arch. SIA AIA SWB
TEAM SBCZ, Geschäftsleiter
werner.ruegger@baumuster.ch

